

Jugendarbeit des TSV Eiche gewürdigt

Kicker erlebten sommerliche Ferienfreizeit

WORPSWEDE Für seine gute Jugendarbeit wurde der TSV Eiche Neu St. Jürgen von der Egidius-Braun-Stiftung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) auf die Reise geschickt. In den Sommerferien ging es für einige Sportler zur Ferienanlage Schönhagen an die Ostsee. 121 Vereine aus ganz Deutschland werden jedes Jahr mit diesem Preis ausgezeichnet.

Die Fahrt war für 16 Kinder im Alter von zehn bis 13 Jahren und zwei Betreuer bestimmt. Als Betreuer waren Andrea Stelljes und Axel Kück, für den später Frank Stelljes einsprang, dabei. Neben der TSV-Truppe waren noch sechs weitere Vereine vertreten. Die Leitung von Seiten des DFB bestand aus drei Personen, außerdem waren vier Nachwuchsbetreuer vor Ort.

Doch was ist eigentlich die Egidius-Braun-Stiftung des DFB? Es handelt sich dabei um die „soziale Seite des deutschen Fußballs“, einen Zusammenschluss sozialer

und karitativer Projekte des DFB. Neben der Vollzeitverpflegung und den Übernachtungen wurde dem TSV Eiche noch so Einiges geboten. So zum Beispiel die Organisation von verschiedenen Fußballturnieren, eine Fahrt zum Hansa-Park sowie zu den Karl-May-Festspielen nach Bad Segeberg, ein gemeinsamer Grillabend, das DFB-Fußballabzeichen oder Entspannungsübungen am Abend.

Vor Ort hatten die jungen Kicker genügend Platz zum Fußballspielen, da unter anderem verschiedene Tore in vielen unterschiedlichen Größen vorhanden waren, inklusive Minispielfeld, Basketballkörben, Tischtennisplatten und eines Volleyballfeldes. Auch der Strand war zu Fuß innerhalb von fünf Minuten zu erreichen. Am letzten Abend durfte sich jeder Verein noch über drei neue Bälle sowie eine Trophäe freuen, um erholt und zufrieden die Heimreise anzutreten. (bo)



Teilnehmer der Tour waren hintere Reihe von links: Andrea Stelljes, Wiebke Thoden, Andre Kück, Robin Kück, Marcel Cordes, Lennart Wendelken, Lukas Brandt, Nico Marx, Melina Stelljes und Axel Kück sowie vorne von links: Ronja Angerstein, Philip Kanitz, Dominic Krenz, Niklas Buhl, Marek Diekmann, Tom Luca Stelljes, Anna-Sophie Wellbrock und Wencke Schröder. Foto: red